

Niederschrift

über die 24. Sitzung des Innenstadtbeirates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 17.01.2017, 18:30 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Erdelt, Paul-Walter

Grun-Marquardt, Rainer

Hartmann, Edwin

Himpel, Bernd

Kleinschmidt, Olaf

Geht um 20:05 Uhr bei TOP 6

Penn, Markus

Rouwen, Stefan

Schäfer, Günter

Schallmo, Karl-Heinz

Schneider, Reinhard

Schönbach, Günter

Geht um 20:53 Uhr bei TOP 9

Stellvertreter

Altrock, Christine

Dick, Michael

Hofmann, Gerhard

Kamenetzky, Eva

Kappel, Jochen

Kraft, Ulrike

Mutschler, Friedhelm

Ohmer, Ernst

Safak, Vehpi

Scherer, Günther

Wagner, Sibylle

Welsch, Hans-Jürgen

Willrich, Tassilo

Witte, Thomas

Vertreterin für Herrn Solomon

Vertreter für Frau Wodo

Kommt um 19:03 Uhr zu TOP 3

Geht um 21:00 Uhr bei TOP 9

Verwaltung

Adams, Bernhard

Pirrong, Anna

Stellv. Vorsitzender

Böhringer, Andreas Dr.

Vorsitzender

Schied, Norbert

Entschuldigt:

Mitglieder

Solomon, Stephan-Marc

Wodo, Sylvia

TAGESORDNUNG:

1. Bebauungsplan "Schöntalstraße - Ost" im Stadtbezirk 2 439/2016
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 BauGB.
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Landauer Straße 65 b" im 440/2016
Stadtbezirk Nr. 9
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 BauGB
3. Um- und Ausbau der B39: 471/2016
Umbaukonzept im Bereich Europakreisel bis Speyerdorfer Straße
4. Stadt Neustadt an der Weinstraße – Bebauungsplan „Östlich der 474/2016
Hetzelstraße“ im Stadtbezirk 5
a) Entscheidung über die während der Offenlage des Planentwurfs zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
b) erneute Offenlage des Planentwurfs zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
5. Bebauungsplan "Schlachthof-Speyerdorfer Straße, II. Änderung" im 484/2016
Stadtbezirk 26
Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
6. Zwischenstandsbericht des Vorsitzenden
7. Berichte aus den Arbeitskreisen
8. Planung des weiteren Vorgehens für die Jahresarbeit
9. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt den stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Dr. Böhringer, Herrn Bernhard Adams (Fachbereich 2), die anwesenden Beiratsmitglieder und Stellvertreter sowie alle Gäste und Vertreter der Presse.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er bittet die Anwesenden Beiratsmitglieder der geänderten Reihenfolge der Tagesordnungspunkte zuzustimmen. Dagegen hat der Innenstadtbeirat keine Einwände. Sodann beginnt Herr Adams die Tagesordnungspunkte 1 - 5 anhand einer Powerpoint-Präsentation vorzustellen.

TOP 1

439/2016

Bebauungsplan "Schöntalstraße - Ost" im Stadtbezirk 2

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 BauGB.

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses sowie die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens „Schöntalstraße – Ost“.

TOP 2

440/2016

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Landauer Straße 65 b" im Stadtbezirk Nr. 9

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 BauGB

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses sowie die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens „Landauer Straße 65 b“.

TOP 3

471/2016

Um- und Ausbau der B39:

Umbaukonzept im Bereich Europakreisel bis Speyerdorfer Straße

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig das in der Anlage dargestellte Umbaukonzept für die B39 im Bereich zwischen der Einmündung der Speyerdorfer Straße und der Lachener Straße / Gutleuthausstraße zu realisieren.

TOP 4

474/2016

Stadt Neustadt an der Weinstraße – Bebauungsplan „Östlich der Hetzelstraße“ im Stadtbezirk 5

- a) Entscheidung über die während der Offenlage des Planentwurfs zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen**
 - b) erneute Offenlage des Planentwurfs zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**
-

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig

- a) über die während der Offenlage des Planentwurfs zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden und
- b) die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zuzulassen.

TOP 5

484/2016

**Bebauungsplan "Schlachthof-Speyerdorfer Straße, II. Änderung" im Stadtbezirk 26
Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB**

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig den Bebauungsplan dahingehend zu ändern, dass ein Gewerbegebiet als auch ein Wohngebiet (Mischgebiet) in diesem Bereich entstehen soll.

TOP 6

Zwischenstandsbericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass die Arbeit des Innenstadtbeirates im Jahr 2016 sehr gut verlaufen ist und viele Anliegen auch umgesetzt wurden. Unter anderem ist das Radwegekonzept auf einem guten Weg. Hier wird der Vorschlag unterbreitet, den neuen Fahrradbeauftragten, Herrn Arnold Merkel, bei der nächsten Sitzung einzuladen. Diesem Vorschlag stimmt Herr Schied zu. Außerdem wurde eine zweite Aufsichtsperson eingestellt, die in der Innenstadt und im Grünzug Wallgasse Kontrollen durchführt.

Aufgrund der Umbaumaßnahme B39 entsteht eine Stichstraße am LIDL-Markt. Somit sind die Wohnungen in diesem Bereich in den oberen Stockwerken über den Geschäften besser zugänglich. Herr Himpel moniert, dass es immer noch keinen Mitarbeiter für die Steuerung der Ampeln gibt. Der Vorsitzende antwortet darauf, dass der Oberbürgermeister hierzu noch eine Antwort geben wird. Des Weiteren sei dieser für eine Unterstützung durch den Innenstadtbeirat offen. Bei diesem Gespräch wurde vom Vorsitzenden nochmals darauf hingewiesen, dass bei der Ausrüstung mit neuen LSA (Lichtsignalanlagen) die neueste Technik berücksichtigt werden soll.

TOP 7

Berichte aus den Arbeitskreisen

Herr Schied fragt in die Runde, ob es innerhalb des Jahreswechsel Neuigkeiten innerhalb der Arbeitskreisen zu berichten gibt. Hierauf meldet sich Herr Erdelt (AK Sauberkeit in der Innenstadt) zu Wort und berichtet folgendes über die geänderte Abfallsatzung:

Die Anregungen des Innenstadtbeirates betreffend Müllentsorgung wurden in die geänderte Abfallwirtschaftssatzung übernommen. Diese wurde bei der Stadtratssitzung am 20.12.2016 einstimmig vom Stadtrat genehmigt. Die geänderte Satzung trat bereits am 01.01.2017 in Kraft.

Die neuen Regelungen gilt es nun regelmäßig auf Ihre Einhaltung zu prüfen und Zuwiderhandlung entsprechend der dort vorgesehenen Maßnahmen zu sanktionieren.

Herr Himpel äußert den Wunsch, in Bezug auf die TKS, den Innenstadtbeirat bei der Planung des Weihnachtsmarktes sowie des Weinlesefestes noch mehr einzubinden.

Herr Himpel übt Kritik an dem „Emma-Artikel“ in der Rheinpfalz vom 13.01.2017, da dort die

Anlieger für jeglichen Müll zuständig seien, der sich vor ihren Grundstücken auf dem Bürgersteig befindet. Das stimmt so nicht, weil auch fremde Müllsäcke dort abgestellt werden.

TOP 8

Planung des weiteren Vorgehens für die Jahresarbeit

Der Vorsitzende hat die Bitte, dass sich jede Fraktion vor der Sitzung untereinander abstimmt, welche Themen sie für wichtig erachten, um überflüssige Diskussionen zu vermeiden.

Diesem Vorschlag wurde einstimmig zu gestimmt.

TOP 9

Mitteilungen und Anfragen

Herr Böhringer berichtet von einer Kampagne der Willkomm zusammen mit dem Neustadter Weincampus. Hierbei haben die Studenten verschiedene Ideen entwickelt, wie man den Wein besser in die Neustadter Innenstadt bringt und somit auch den Weincampus präsentieren kann.

Die Sieger hierbei entwickelten die Idee eines „Weintrucks“ sowie die Idee „Wine goes City – Neustädter Weinviertel“, bei der verschiedene, für das Stadtviertel typische Weinfeste stattfinden. Des Weiteren wird Herr Böhringer von Herrn Himpel gebeten, noch einmal von der Stadtbeschilderungs-Begehung zu berichten. Hierbei waren die wesentlichen Punkte:

- Der beschilderte Weg, der durch die Innenstadt führen soll, sollte größer gefasst werden
- Die Schilder sollen nicht auf bestimmte Restaurants oder Gaststätten verweisen, es soll lediglich ein Pfeil in die Richtung zeigen, in der Gastronomie vorhanden ist, um keine Nachteile zu schaffen.
- Die Beschilderung soll auf das Neustadter Parkleitsystem abgestimmt werden
- Durch einen QR-Code auf den Schildern sollen die Besucher schnell über ihre Smartphones an Informationen über den spezifischen Standort und dessen Umgebung erhalten.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Norbert Schied
Vorsitzender

Anna Pirrong
Protokollantin